

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen
und Veränderungen.

Eintragungen in das Handelsregister.

Mitgeteilt
von der Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Berlin, 17. September 1890. Filiale R. F. Koehler's Antiquarium zu Berlin. Die Firma der Zweigniederlassung ist in R. F. Koehler's Antiquarium geändert worden.

— 18. September 1890. Kühling & Gütner. Die Gesellschaft ist aufgelöst und das Handelsgeschäft ist durch Vertrag auf die Kaufleute Paul Friedrich Albert Kühling und Ernst Julius Georg Kühling, beide zu Berlin, übergegangen, welche dasselbe unter unveränderter Firma fortsetzen. Die Gesellschaft hat am 30. Juni begonnen.

Boppard, 28. August 1890. W. Schlad. Die Firma ist gelöst.

Danzig, 5. September 1890. Theodor Bertling. Die Firma ist durch Erbgang übergegangen auf die Witwe Albertine Barbara Bertling, geb. Sack, zu Danzig, den Buchhändler Carl Richard Bertling zu Dresden, die Frau Kaufmann Anna von Rembowski, geb. Bertling, zu Danzig, den abwesenden Buchdrucker Philipp Theodor Bertling, vertreten durch den Buchhalter Hermann Bertling zu Danzig, die entmündigte, durch den Buchhalter Hermann Bertling zu Danzig als Vormund vertretene unverehelichte Marie Albertine Bertling, z. B. in Neustadt, und den Buchhändler Anton Bertling zu Danzig.

Die Gesellschaft hat am 23. August 1890 begonnen und ist nur die Witwe Albertine Barbara Bertling, geb. Sack, zur Vertretung der Gesellschaft befugt.

Dresden, 19. September 1890. Dr. von Studnik, Verlag „Fürs Haus“. Inhaber: Dr. Arthur Feodor Robert von Studnik.

Halle a/S., 11. September 1890. Schroedel & Simon (Richard Schroedel). Die dem Peter Paul Friesenhahn erteilte Procura ist erloschen, dagegen wurde dem Walter Möschle Procura erteilt.

Köln, 8. September 1890. Literatur-Institut Humbert & Feith, Leihbibliothek und Buchhandlung. Inhaber: Henry Eduard Humbert und Joseph Feith. Die Gesellschaft hat am 3. September 1890 begonnen.

Leipzig, 18. September 1890. Expedition von Schmidt's Rodenzeitung, Verlag von Andreas Schmidt. Diese Firma ist auf die Buchhändler Franz Ernst Jüstel und Franz Albert Otto Götzel übergegangen, welche künftig „Expedition von Schmidt's Rodenzeitung, Verlag von Andreas Schmidt Nachf.“ firmieren.

— 23. September 1890. Friedrich Fleischer, Carl Friedrich Fleischer und Ed. Wartig. Aus diesen Firmen sind ausgeschlossen: Frau Josephine Elisabeth verehel. Bülow von Dennewitz geb. Fleischer, Frau Eleonore Susanne verehel. Zahn geb. Fleischer, Herr Casar Amadeus Fleischer und Frau Marie Josephine Sabine verehel. Dr. Sturm geb. Fleischer.

— 23. September 1890. Friedrich Fleischer und Carl Friedrich Fleischer. Dem Wilhelm Hermann Bruckner wurde Procura erteilt.

Leipzig, 24. September 1890. Hupfeld & Gröber (Hospitalstr. 26). Inhaber die Verlagsbuchhändler Ernst August Wilhelm Hupfeld und Johannes Emil Gröber.

— 19. September 1890. F. E. C. Leuckart Sortiment (Sternwartenstr. 46). Inhaber: Constantin Wilhelm Leopold Sander.

Meerane, 18. September 1890. Hoffmann'sche Verlagshandlung. Die Firma ist von Lina Selma verw. Hoffmann geb. Schleife in Meerane auf Herrn Buchdruckerbesitzer Johann Karl Otto und Herrn Lithograph Karl Emil Weidhaas übergegangen. Die der Elise verehel. Winkler geb. Hoffmann erteilte Procura ist zurückgenommen worden.

Zellerfeld, 6. September 1890. Großesche Buchhandlung zu Klausthal. Die Firma ist von der Witwe Marie Große, geb. Bösel, auf Hermann Große übergegangen.

[35814] Hiermit beehren wir uns mitzuteilen, daß das bisher im Verlage von L. Ehlermann in Dresden erschienene

Magazin für die
Literatur des In- und Auslandes

begründet von Joseph Lehmann,

vom 1. Oktober d. J. in unserm Verlage weiter erscheinen wird. *)

Die Bezugsbedingungen bleiben dieselben. Probenummern stehen in beliebiger Anzahl zur Verfügung.

Weitere Mitteilungen folgen.

Berlin, September 1890.

F. & B. Lehmann,
Berlin W., Köthenerstr. 30.

*) Wird bestätigt.

Verlag des Magazins
für die Literatur des In- u. Auslandes.
Ehlermann.

[35754] Ersuche um regelmäßige Zusendung aller Wahlzettel, Rundschreiben, Prospekte, Plakate u. durch meinen Kommissionär Herrn Eduard Strauch in Leipzig.

Gnadenfeld,
Gouv. Laurien S. Rußland.
Johannes Reimer.

Verkaufsanträge.

[35145] In einer grossen nordwestdeutschen Stadt, Sitz vieler Behörden und Bildungsanstalten, ist ein grundsolides Sortiment mit einem Jahresumsatz von 60 000 M sofort zu verkaufen

Zur gedeihlichen Weiterführung gehören neben einem Kapital von 48—50 000 M gediegene Fachkenntnisse und Gewandtheit im Verkehr. Nur Selbstreflektenten erfahren Näheres unter Hermes 35145 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Vollste Diskretion wird als Ehrensache betrachtet!

[32992] Ein neuerer, gediegener und mit guten Autoren ausgerüsteter Verlag technologischer Richtung, der eine vorzügliche Basis abgibt, um dieses Gebiet weiter auszubauen, ist mit sämtlichen Vorräten, Illustrationen und Rechten für 15 000 M zu verkaufen.

Berlin. Elwin Staude.

[35842] Verkauf. — Krankheitshalber ist der gesamte Verlag von Ad. Gestewitz in Berlin sofort zu verkaufen. Derselbe umfaßt die Geering'schen Hand- und Hilfsbücher zum Selbstunterricht für Militäranwärter (Feldw., Serg., Unteroff. u.) und Subalternbeamte; ferner Bann, Wörterbuch; Anspach, Rechenknecht; Boyle, engl. Aufsätze; Marel, manuel und andere Artikel. Näheren Aufschluß über Absatz, Reingewinn, Kaufpreis und Zahlungsbedingungen erteilt ausschließlich Buchhändler C. Aldenhoven in Berlin, Dennewitzstraße 32.

[35690] Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Eine sehr gediegene u. musterhaft geleitete Sortiments-Buchhandlung in einer größeren Stadt Nordwestdeutschlands; feinste Kundschaft, großer Fremdenverkehr, gewähltes Lager und vorzügliche Kontinuationen. Umsatz 80 000 — 90 000 M. Kaufpreis 50 000 M. Zahlungsbedingungen günstig.

Stuttgart.

G. Wildt.

[34649] Für 15 000 M bar ist eine rentable Berliner Buchhandlung, durchschn. Reingewinn der letzten Jahre 4000—4500 M, mit courantem, festem Lager und schöner Einrichtung im Nettowerte von über 100 000 M, event. sofort, privater Verhältnisse wegen zu verkaufen.

Angebote unter E. H. 15 postlagernd Berlin, Postamt 12.

[29942] Einzelner größerer Verlagsartikel mit sämtl. Vorräten und Rechten (honorarfrei) für 10 000 M zu verkaufen. Auch passend z. Gründung e. neuen Geschäftes. Näheres unter H. W. 29942 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[32405] Günstiger Gelegenheitskauf. — Eine gut erhaltene Leihbibliothek von über 9000 Bänden unter denkbar günstigsten Zahlungsbedingungen ausserordentlich preiswert zu verkaufen. Ernste Reflektenten belieben sich unter A. B. an Herrn Gustav Brauns in Leipzig zu wenden.

[28630] Eine in Betrieb befindliche Buch-, Kunst- u. Musikalienhandlung in guter Lage hiesiger Stadt ist zu verkaufen.

Wiesbaden, September 1890.

Scholz, Justizrat.

Teilhabergesuche.

[35843] Teilhabergesuch. — Stillor oder thätiger Socius mit disponiblen Kapital von 100 000 M zur Vergrößerung einer Berliner Verlagsbuchhandlung mit hochrentablen, besteingeführten Unternehmungen gesucht.

Halbjährlicher Umsatz 300 000 M.

Bei halber Gewinnbeteiligung beträgt die Verzinsung des eingelegten Kapitals minimal 30%.

Jegliches Risiko ausgeschlossen.

Im Interesse einzelner Unternehmungen ist schneller Abschluss erwünscht. Anerbieten von Selbst-Reflektenten, die sofortige Prüfung und bei Konvenienz auch sofortigen Abschluss zusichern, werden deshalb bevorzugt.

Anerbieten unter S. L. 12 an das Postamt 9 in Berlin W.